

SITZUNGSPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung des **GEMEINDERATES**

am Montag, dem 19. April 2021

Protokollnummer: GR/003/2021

Rathauskeller Gemeindehaus

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 22.10 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Hubert Hußl
Bgm.-Stv. Johann Hußl
GV Heidi Windisch
GV Wilfried Purner
GR Thomas Anfang
GR Stefan Lechner
GR Philipp Gredler
GR Christian Erhart
GR Johann Schneider
GR Martin Lener
GR Helmuth Schallhart
GR Albin Turozzi
GR Christina Schallhart
GR Margit Schneider
GR Sven Plattner

Entschuldigt:

Zuhörer: _____ 6

Vorsitzender: Bürgermeister Hubert Hußl

Schriefführer: Mag. Bernhard Birkfellner

Bürgermeister Hubert Hußl berichtet, dass er ein Gespräch mit Herrn Franz Klingler und dessen Rechtsanwalt Dr. Hannes Paulweber hatte und man sich geeinigt hat. Er möchte daher den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung – Vorkaufsrecht Dorfcafe“ auf die Tagesordnung als Punkt 3.1 aufnehmen.

Auf Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Tagesordnung

1. Verlesung Sitzungsprotokoll vom 25.02.2021 und 29.03.2021
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat
3. Kaufvertrag für die Grundstücke 895/1 und 895/2 Margit und Albert Wechselberger
3.1. Beratung und Beschlussfassung - Vorkaufsrecht Dorfcafe
4. Konzeptvorstellung Dorfplatz/Kirchplatz
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges
6. Beratung und Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

1. Verlesung Sitzungsprotokoll vom 25.02.2021 und 29.03.2021

Bgm-Stv. Hußl sagt, dass die Änderungen eingearbeitet wurden.

Auf Antrag von Bgm-Stv. Hußl beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig auf eine Verlesung der Sitzungsprotokolle vom 25.02.2021 und 29.03.2021 zu verzichten und die Protokolle zu genehmigen.

2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

Bürgermeister Hubert Hußl berichtet, dass bereits 64 Anmeldungen für die Mittelschule Weer für Herbst = Schuljahr 2021/2022 vorliegen. Das bedeutet allerdings, dass eine 11. Klasse eingerichtet werden muss.

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 17.000,- (für Stühle, Tische, Schrank, elektronische Tafel, Whiteboard). Der Rest ist Bestand. Die Anschaffung erfolgt demnächst, den Sprengelgemeinden wird es erst im Jahr 2022 weiterverrechnet.

Wo richten wir die 11. Klasse ein?

Derzeit ist im Erdgeschoß der Hort (für Volks- und Mittelschüler) untergebracht. Der Hort für Volksschüler wird ab Herbst nach Kolsass in die Volksschule übersiedelt. Für Mittelschüler wird es ab Herbst keinen Hort mehr geben (Bedarf äußerst gering!). In diesen Hort-Räumlichkeiten wird nun die 11. Klasse errichtet. Ob es künftig auch noch eine 12. Klasse brauchen wird, darüber macht sich Dir. Steinbacher Gedanken und wird bei der nächsten Sprengelsitzung im Oktober/November 2021 informieren.

Bürgermeister Hubert Hußl gibt bekannt, dass für den Schulausschuss von seiner Seite Gemeinderat Thomas Anfang und Gemeinderat Christian Erhart als Ersatzmitglieder nominiert werden.

Bürgermeister Hubert Hußl berichtet, dass er auch von Bgm-Stv. Hußl die Ersatzmitglieder für den Schulausschuss bekommen hat. Diese sind:

| | |
|----------------------|-------------------|
| Hans Hußl | Lener Martin |
| Heidi Windisch | Rofner Alexandra |
| Willi Purner | Degenhard Andreas |
| Christina Schallhart | Schallhart Helmut |

Gemeinderätin Margit Schneider wird durch Gemeinderat Sven Plattner vertreten werden.

Bgm-Stv. Hußl berichtet, dass die Aktion Terfens klabt auf stattfinden wird, er hat es sich aber lang überlegt, hat aber gesehen, dass andere Gemeinden es auch machen und unter Einhaltung sämtlicher Covid-Schutzmaßnahmen traut man sich in Kleingruppen drüber. Auf das Beisammensein danach und das Würstel wird verzichtet, jedoch sollen die Teilnehmer ein Getränk und Gebäck bekommen.

Weiters berichtet Bgm-Stv. Hußl, dass der Projektausschuss Schule sich das Bildungszentrum Pill angesehen hat. Es ist ein tolles Projekt. Am 16.04.2021 wurde die Schule in Lans besichtigt. Was Bgm-Stv. Hußl hier sehr gut gefallen hat ist die Herangehensweise gewesen. Alle (Schulleitung, Experten des Landes Tirol, Elternvereine und andere) wurden rechtzeitig mit ins Boot geholt. Als nächstes werden noch die Volksschule der Gemeinde Mieders und die „Containerschule“ in Breitenbach besucht.

Bürgermeister Hubert Hußl bittet bei der Aktion „Tirol klabt auf“ besonders auf die Covid-Schutzmaßnahmen zu achten. Zum Thema Schule stimmt er Bgm-Stv. Hußl zu, dass die Besichtigungen bisher sehr gut waren. Er denkt aber, dass der Baustart 2022 eher unrealistisch sein wird, da man momentan erst in einer Findungsphase ist, nicht aber in einer Projektphase.

Gemeinderätin Margit Schneider teilt Bgm-Stv. Hußl mit, dass sie die Vereinsmitglieder nicht als Verein zur Säuberungsaktion eingeladen hat, sie aber als Privatpersonen angehalten hat, teilzunehmen.

Gemeinderat Johann Schneider berichtet, dass die Betriebszeiten der Firma Troger von Herrn Winkler bestätigt wurden und sagte, dass die Bescheide in der Standortgemeinde aufliegen, worauf Bürgermeister Hubert Hußl ergänzt, dass das nicht die Gemeinde Terfens, sondern die Marktgemeinde Vomp ist.

Das ist Gemeinderat Johann Schneider bewusst und er bittet, dass Bernhard Birkfellner oder Bürgermeister Hubert Hußl in der Marktgemeinde Vomp nachfragt, ob in den Akt Einsicht genommen werden kann.

Keine Beschlüsse.

3. Kaufvertrag für die Grundstücke 895/1 und 895/2 Margit und Albert Wechselberger

Bürgermeister Hubert Hußl hat im Sommer 2020 dem Gemeinderat berichtet, dass die Möglichkeit besteht, die Grundstücke 895/1 und 895/2, KG Terfens von Margit und Albert Wechselberger um €

15.000,- zu kaufen. Es handelt sich um rund 800 m². In der Zwischenzeit wurden einige Dienstbarkeiten gelöscht und der Vertrag ist unterschriftsreif.

Bgm-Stv. Hußl fragt, wer sich um die Erhaltung kümmert. Bürgermeister Hubert Hußl sagt, dass die Grundstücke nicht in das Öffentliche Gut gehen, sondern Privatgrund der Gemeinde werden.

Bgm-Stv. Hußl meint, dass man sich dennoch etwas überlegen soll, worauf Bürgermeister Hubert Hußl sagt, dass dies aus verschiedensten Gründen schwierig zu regeln ist.

Bürgermeister Hubert Hußl hat für den Einfahrtsbereich ein Angebot für einen 22er Asphalt angefordert.

Gemeindevorstand Willi Purner meint, dass es zu einem späteren Zeitpunkt immer noch möglich ist, den Weg ins Öffentliche Gut zu übernehmen.

Auf Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig die Unterfertigung des Kaufvertrags und der dazugehörigen Unterlagen mit Margit und Albert Wechselberger für die Grundstücke 895/1 und 895/2, beide KG Terfens, erstellt vom Notariat Mag. Reitter AZ: 9765,Re/The.

3.1. Beratung und Beschlussfassung - Vorkaufsrecht Dorcafe

Bürgermeister Hubert Hußl berichtet, dass er ein Gespräch mit Herrn Franz Klingler und dessen Rechtsanwalt Dr. Hannes Paulweber hatte und man sich geeinigt hat.

Herr Klingler räumt der Gemeinde das Vorkaufsrecht ein, wenn die Gemeinde, sollte sie von diesem Vorkaufsrecht Gebrauch machen, sämtliche bereits angefallenen Kosten des potentiellen neuen Käufers trägt. Weiters werden für Franz Klingler nördlich des Grundstücks zwei Parkplätze markiert. Weiters hat Bürgermeister Hubert Hußl Herr Dr. Paulweber beauftragt, einen Dienstbarkeitsvertrag zu erstellen, in welchem vereinbart wird, dass Herrn Klingler unter den gleichen Bedingungen wie damals bei Frau Reininger zum Beispiel die Nutzung des Gastgartens gestattet wird.

Auf Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig die Unterfertigung der Löschungserklärung für die Einverleibung der Löschung des zu ihren Gunsten auf der Liegenschaft in EZ 59 des Grundbuches der Katastralgemeinde 87010 Terfens zu C-LNr 1 einverleibten Wiederkaufsrechtes und zu C-LNr 2 einverleibten Vorkaufsrechtes, die Vereinbarung über die Einräumung eines Vorkaufsrechtes und die Unterfertigung eines Dienstbarkeitsvertrages mit Herrn Franz Klingler für das Dorcafe in Terfens.

4. Konzeptvorstellung Dorfplatz/Kirchplatz

Bürgermeister Hubert Hußl berichtet dem Gemeinderat, dass die Ausschreibung stattgefunden hat und die Firma Strabag den Zuschlag erhält. Die Gesamtkosten belaufen sich brutto auf ca. € 1.040.000.

Am Donnerstag, den 15.04.2021, fand im Rathauskeller die Generalversammlung des Vereins Erhaltungsgemeinschaft Radwanderwege Telfs-Jenbach statt, bei der auch DI Dr. Christian Molzer, Vorstand der Abteilung Verkehr und Straße, anwesend war. Mit ihm hat Bürgermeister Hubert Hußl besprochen, dass er bei LH-Stv. Josef Geisler nochmals um Subventionen ansuchen wird.

Bürgermeister Hubert Hußl bittet Arch. DI Raimund Waibel um die Präsentation seines Konzepts für die Neugestaltung von den Dorf- und Kirchplatz.

Arch. DI Waibel stellt das Konzept vor und berichtet, dass der Dorfplatz sich durch materielle und farbliche Gestaltung abheben soll und als wirklicher Dorfplatz herausstechen soll.

Gemeinderätin Christina Schallhart äußert Bedenken bezüglich der Pflastersteine, sie wohnt direkt daneben und macht sich Gedanken über die Lärmentwicklung. Das ist für alle nachvollziehbar und Bürgermeister Hubert Hußl bittet DI Waibel, das zu berücksichtigen.

Als DI Waibel den Entwurf des Kirchplatzes zeigt bittet Gemeinderätin Christina Schallhart darum, auch beim Gemeindeamt Fahrradständer zu berücksichtigen.

Bgm-Stv. Hußl fragt, warum die Entwürfe vollständig erst zur Sitzung präsentiert wurden und nicht von vorher im Session-Sitzungsmanagement abrufbar waren, DI Waibel sagt, dass er fast bis zur letzten Minute vor der Sitzung die Unterlagen vervollständigt hat und auch noch in Stans war, um Fotos vom „Fortiasphalt“ zu machen.

Gemeinderat Albin Turozzi denkt ebenso, dass vor dem Gemeindeamt Fahrradständer gut wären. Gemeinderat Christian Erhart gibt zu bedenken, dass am Kirchplatz durch die Sanierung der L222 und die Umgestaltung 4 Parkplätze entfallen und dass dies beim Schulbau berücksichtigt werden sollte, da viele Eltern den Parkplatz nutzen um ihre Kinder in die Schule zu bringen.

Bürgermeister Hubert Hußl bittet den Gemeinderat für die weiteren Entscheidungen den Gemeindevorstand zu beauftragen und bedankt sich bei DI Waibel, welcher sich im Anschluss verabschiedet.

Auf Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl werden die weiteren Abstimmungen über die Gestaltung von Dorfplatz und Kirchplatz einstimmig an den erweiterten Gemeindevorstand delegiert.

5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Gemeinderat Johann Schneider fragt, ob es in der Gemeinde einen Notfallplan für einen großflächigen Stromausfall gibt.

Bernhard Birkfellner sagt, dass es eine Liste von allen Aggregaten gibt, die in der Gemeinde in so einem Fall verfügbar sind.

Gemeinderat Johann Schneider erkundigt sich, ob durch einen Stromausfall zum Beispiel die Trinkwasserversorgung gewährleistet ist.

Gemeinderat Thomas Anfang klärt auf, dass Trinkwassersystem der Gemeinde vollständig auf Eigendruck aufgebaut ist und keinen Strom benötigt.

Gemeinderat Albin Turozzi berichtet, dass er sehr zufrieden mit der Parksituation am Vomperloch ist. Die Leute parken zwar in der Schottergrube, aber der Einfahrtsbereich zum Vomperloch ist frei. Bürgermeister Hubert Hußl sagt, dass es am 26.04.2021 noch einen gemeinsamen Termin vor Ort mit Vertretern der Bezirkshauptmannschaft, der Polizei, der Firma G4S und der Abschleppfirma geben wird, bei dem man sich was die Abschleppung angeht abstimmen wird. Wichtig ist eine lückenlose Dokumentation.

Bgm-Stv. Hußl äußert sich zum Tagesordnungspunkt, der unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet und möchte dies auch protokolliert haben. Es geht um das Raumordnungskonzept. Er war am vergangenen Donnerstag im Gemeindeamt und es wurde ihm die Einsicht in die Unterlagen verwehrt. Das findet er, ist unter jeder Kritik, denn schließlich ist er auch Obmann des Ausschusses für Bau, Raumordnung, Umwelt und Landwirtschaft.

Bürgermeister Hubert Hußl sagt, dass er das Konzept dem ganzen Gemeinderat zugleich präsentieren wollte und will, da es sicherlich viele Fragen geben wird und er wollte, dass der gesamte Gemeinderat den gleichen Wissenstand bekommt.

Gemeinderat Martin Lener ist verärgert über die „schwarzen Schafe“ unter den Hundebesitzern, die die Hunde ohne Leine laufen lassen und den Hundekot nicht aufnehmen. In anderen Gemeinden werden die Kontrollen von Sicherheitsfirmen durchgeführt und er fragt, ob das nicht auch in Terfens so gemacht werden könnte. Bürgermeister Hubert Hußl wird sich erkundigen und dem Gemeinderat berichten.

Bürgermeister Hubert Hußl bittet Gemeinderat Martin Lener, ob er mit den Fischern in der Weißlahn reden könnte, dass die Fischer ihre Abfälle, hauptsächlich Zigarettenstummel, selbst entsorgen können. Es wurde ihm vielmals von den Mitarbeitern des Bauhofs und der Badeaufsicht berichtet, dass regelmäßig Unmengen eingesammelt werden müssen.

Bürgermeister Hubert Hußl unterbricht die Sitzung um 20:30 Uhr für eine 5-minütige Pause.

Keine Beschlüsse.

6. Beratung und Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Auf Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens mehrheitlich den Ausschluss der Öffentlichkeit.

Bürgermeister



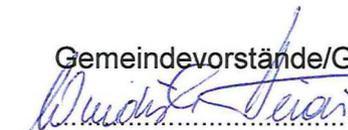
.....

Bürgermeister-Stellvertreter



.....

Gemeindevorstände/Gemeinderäte:



.....



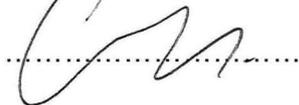
.....



.....



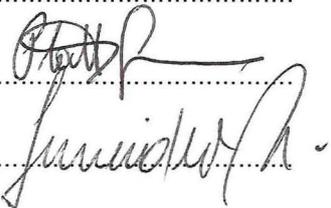
.....



.....



.....



.....



.....



.....



.....

(Schriftführer)